

4. Kreisklasse Herren BS

SG Blau-Gold Braunschweig III : TSV Watenbüttel IV
Dienstag, 21.11.2023, 20:00 Uhr

Niederlage für die SG Blau-Gold Braunschweig III in der 4. Kreisklasse Herren BS

Kurzer Jubel herrschte am Dienstagabend beim Gastteam des TSV Watenbüttel IV, als Thilo Steinemann das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg beim Gastgeber der SG Blau-Gold Braunschweig III sicherstellen konnte. Das Spiel in der 4. Kreisklasse Herren BS musste der Heimverein in seinem 6. Saisonspiel in Ersatzstellung vornehmen. Erfolgsgarant war insbesondere Bernd Spätlich, der seine Spiele gänzlich gewann. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Einen Punkt für das Team vor Augen gaben Sitterz / Schwieger bei einer 2:0-Führung die Folgesätze gegen Steinemann / Meier noch ab und quittierten ein 2:3 nach Sätzen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Nicht so gut lief es für Rakholia / Machalitzka beim 7:11, 6:11, 4:11 gegen Spätlich / Waltmann. Kaum was zu bestellen hatten Baraya / Vasan bei ihrem 0:3 gegen Hautsch / Vasterling. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Einen sicheren Punkt für sein Team holte daraufhin Lukas Sitterz beim 11:9, 11:5, 11:5 gegen Thilo Steinemann und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich knapper eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Die siegbringende Taktik fehlte im Anschluss Wolfgang Schwieger bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Bernd Spätlich ab Ballwechsel 1. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Recht kurzen Prozess machte Nikunj Rakholia beim 3:0 mit Waldemar Meier und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Dass der unterlegene Gastspieler Meier nur 3 Bälle im gesamten Match erzielen konnte, verdeutlicht den eindeutigen Verlauf des Spiels. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Andreas Machalitzka bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Bernd Waltmann. Das musste man neidlos anerkennen. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Das Einzel zwischen Giresh Baraya und Sven Vasterling, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Das war eine ganz schön enge Kiste! Chancenlos war Harikrishnan Vasan gegen Stefan Hautsch nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Beim Stand von 2:7 gingen die Spitzenspieler der SG Blau-Gold Braunschweig III und des TSV Watenbüttel IV in die Box. Lukas Sitterz bekam nachfolgend seinen gleichstarken Gegner Bernd Spätlich beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Sitterz nun bei 9 Siegen und 3 Niederlagen. Mit 5:11, 3:11, 13:11, 4:11 verlor anschließend Wolfgang Schwieger seine Partie gegen Thilo Steinemann, in die Steinemann im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Damit hat Schwieger nun ein 5:7 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für die SG Blau-Gold Braunschweig III am 24.11.2023 gegen den TSV Rothemühle III erneut um Punkte. Die Mannschaft des TSV Watenbüttel IV erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 9:9. Für sie ist die Vorrunde damit Geschichte.

Statistik:

SG Blau-Gold Braunschweig III

Doppel: Sitterz / Schwieger 0:1, Rakholia / Machalitz 0:1, Baraya / Vasan 0:1

Einzel: L. Sitterz 1:1, W. Schwieger 0:2, N. Rakholia 1:0, A. Machalitz 0:1, G. Baraya 0:1, H. Vasan 0:1

TSV Watenbüttel IV

Doppel: Spätlich / Waltmann 1:0, Steinemann / Meier 1:0, Hautsch / Vasterling 1:0

Einzel: B. Spätlich 2:0, T. Steinemann 1:1, B. Waltmann 1:0, W. Meier 0:1, S. Hautsch 1:0, S. Vasterling 1:0